

Wissenschaftsdienstage

Jeden Monat – immer an einem Dienstag

Es ist ein hochaktuelles und spannendes Thema, das die EFFEKTE-Reihe bis zum EFFEKTE-Wissenschaftsfestival seit Mitte 2024 und noch bis Mai 2025 an insgesamt zwölf Abenden behandelt: „Freiheit im Wandel – Chancen und Grenzen für Wissenschaft und Gesellschaft“. Wie leben wir künftig mit Künstlicher Intelligenz? Warum brauchen wir eigentlich Innovation? Welche Fähigkeiten braucht der Mensch in Zukunft? Und warum werden Safe Spaces für Bildung benötigt? Das sind nur wenige von vielen spannenden und wichtigen Fragen, die innerhalb der Reihe thematisiert werden und die alle betreffen. Denn: Freiheit wird durch das Grundgesetz zugesichert und ist doch so bedroht. Wir müssen sie erstreiten, verteidigen und immer wieder neu verhandeln. Und besonders in dieser krisenhaften Zeit braucht es ein gemeinschaftliches Verständnis von Freiheit in unserer Gesellschaft.

In einem Mix aus Impulsvorträgen, Diskussionen, interaktiven Formaten und Workshops präsentieren sich am „Wissenschaftsdienstag“ Vertreterinnen und Vertreter der Karlsruher Hochschulen und Forschungseinrichtungen. Dabei verfolgen alle ein gemeinsames Ziel: die Expertinnen und Experten transportieren ihre Forschung anschaulich und für alle verständlich. „Freiheit“ ist auch das Thema des Wissenschaftsjahres 2024, das jährlich vom Bundesministerium für Bildung und Forschung ausgerufen wird und vom EFFEKTE-Wissenschaftsdienstag aufgegriffen wird. Mitdiskutieren ist ausdrücklich erwünscht – Freiheit macht's möglich!

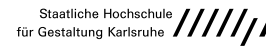
Schauplatz der EFFEKTE-Reihe ist das TRIANGEL Transfer | Kultur | Raum am Kronenplatz in der Karlsruher Innenstadt.
Der Besuch der Vorträge ist kostenfrei.

Die Veranstaltungen der EFFEKTE-Reihe werden von Uwe Gradwohl, Leiter der Redaktion Wissen aktuell beim Südwestrundfunk (SWR), moderiert.

Das **EFFEKTE-Festival**
im Mai 2025 – Wissenschaft
hautnah und zum Mitmachen

17. bis 25. Mai 2025

In Kooperation mit



Kontakt

Stadt Karlsruhe

Wirtschaftsförderung – Wissenschaftsbüro

Zähringerstraße 65, 76133 Karlsruhe

Telefon: +49 721 133-7380

www.karlsruhe.de/wissenschaftsbuero

www.effekte-karlsruhe.de

© Stadt Karlsruhe | Layout: Streeck | Piktogramme: Canva Pro, Flaticon – ultimteam, Adobe-Stock – SkyLine | Bild: dennis dorwarth fotografie | Druck: Rathausdruckerei, Recyclingpapier | Stand: 2024

Stadt Karlsruhe

Wirtschaftsförderung – Wissenschaftsbüro

ORT DER
MÖGLICH
KEITEN



www.effekte-karlsruhe.de



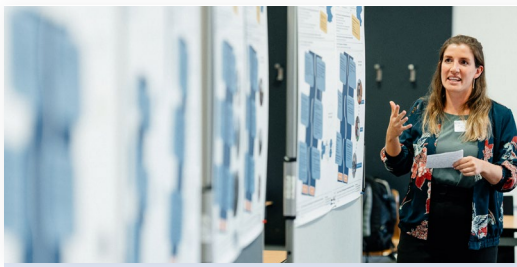


© Jürgen Rösner

Roboter und Gesellschaft – Leben mit technologischem Fortschritt

14. Januar | 19:30 Uhr | TRIANGEL Transfer | Kultur | Raum, Kronenplatz

Roboter zur Unterstützung von Pflegekräften oder im Haushalt? Tristan Schnell, Robotiker am FZI Forschungszentrum Informatik, ermöglicht die Live-Begegnung mit einem heutigen Roboter. Auf dem Vormarsch ist auch Künstliche Intelligenz (KI). Prof. Dr. phil. Ziad Mahayni von der Hochschule Karlsruhe (Die HKA) thematisiert die zentrale Frage, was es bedeutet, im KI-Zeitalter Mensch zu sein und was menschliches Leben unter diesen Bedingungen definiert. Damit einher geht auch die Frage, wie wir als Gesellschaft über solche technologischen Umbrüche sprechen. Dr. Doris Teutsch und Lisa M. Gaffney vom Studium Generale. Forum Wissenschaft und Gesellschaft (FORUM) des Karlsruher Instituts für Technologie (KIT) stellen ein Projekt vor, in dem sie untersuchen, welche Rolle Werte und Moral in oftmals aufgeheizten öffentlichen Debatten an der Schnittstelle von Wissenschaft und Gesellschaft spielen.



© LemaS_Workshop_berlin-eventfotograf.de

Innovation gesucht! Wie sich Mobilität und Bildung verändern

11. März | 19:30 Uhr | TRIANGEL Transfer | Kultur | Raum, Kronenplatz

Nur wer innovativ ist, bleibt erfolgreich. Das gilt auch für die künftige Gestaltung von Mobilität, was maßgeblichen Einfluss auf Wirtschaft, Gesellschaft, Organisationen und letztlich alle Menschen haben wird. Neue Ansätze und Denkmodelle sind gefragt. Prof. Dr. Dipl.-Ing. Michael Friebe von der FOM Hochschule erläutert den spannenden und rasanten Wandel in Fragen der Fortbewegung, getrieben von technologischen Fortschritten und gesellschaftlichen Veränderungen. Innovation ist auch in Sachen Bildung notwendig. Das Koordinationsteam der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe gibt Einblicke, wie der vom BMBF geförderte Forschungsverbund LemaS-Transfer sich dafür einsetzt, dass alle Schülerinnen und Schüler in ihren Potenzialen und Stärken optimal gefördert werden und dass diese Förderung zum festen Bestandteil von Schule und Unterricht wird.



© Karlsruhochschule

Bildung braucht Freiheit! Wie Schulen zum „Safe Space“ werden

6. Mai | 19:30 Uhr | TRIANGEL Transfer | Kultur | Raum, Kronenplatz

Wer kritisch und selbstbestimmt durch das Leben gehen möchte, braucht Bildungsräume, die Lernenden und Lehrenden Freiheiten gewähren. Dafür benötigen Schulen und Hochschulen eine Autonomie, mit der sie diesen Auftrag in einer gegenwärtig freiheitsbedrohten Gesellschaft erfüllen können. Prof. Dr. Wendelin Küpers von der Karlsruhochschule zeigt wie Bildungseinrichtungen zu „Safe Spaces“ werden, um dort Freiheit zu erproben. Wie die Schule der Zukunft aussehen könnte, damit alle Menschen ihre Begabungen entfalten können, wird in einem Workshop erarbeitet. Wissenschaftler*innen aus dem Projekt LemaS-Transfer von der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe entwickeln mit allen Anwesenden gemeinsam unter dem Titel „Entfesselte Talente“ pädagogische Optionen für eine Schule der Zukunft für Alle. Hier ist Mitdenken und Mitmachen gefragt!



© KIT

Frauenpower! Mehr Wissenschaftlerinnen braucht das Land

11. Februar | 19:30 Uhr | TRIANGEL Transfer | Kultur | Raum, Kronenplatz

An diesem Abend stehen die Herausforderungen für Frauen in der Wissenschaft im Fokus. Sexualisierte Gewalt, Belästigung und Diskriminierung am Arbeitsplatz gehören in der Wissenschaft leider nicht der Vergangenheit an. Der Schutz davor gehört zu den Führungsaufgaben von Vorgesetzten. Dr. Britta Bergfeldt, Dr. Birgid Langer, Dr. Robin von Both und Sarah Wenz vom Karlsruher Institut für Technologie (KIT) wollen für die Thematik sensibilisieren und zur Reflexion darüber anregen, was gute Führung auszeichnet und wie Personen in Leitungsfunktion zu einem angenehmen Arbeitsumfeld beitragen können. Danach kommen Wissenschaftlerinnen aus den USA, Großbritannien, Indien, der Türkei und Deutschland zu Wort. Auf Englisch diskutieren sie über strukturelle Hürden, persönliche Erfahrungen sowie Best-Practice-Beispiele zur Förderung von Gleichstellung.



© DHBW_Pixabay

Mit Technik in die Zukunft! Welche Fähigkeiten wir brauchen

8. April | 19:30 Uhr | TRIANGEL Transfer | Kultur | Raum, Kronenplatz

Einen Raum zur freien Entfaltung – das bietet die Karlsruher Technik-Initiative des Cyberforums e. V. mit dem „SFZ technikaLab“, das an diesem Abend vorgestellt wird. Das ist das erste Schülerforschungszentrum in der Fächerstadt, in dem sich Kinder und Jugendliche auf spielerische Art und Weise mit Fischertechnik auseinandersetzen. Prof. Dr. Ulf-Daniel Ehlers und Laura Eigbrecht von der Dualen Hochschule Baden-Württemberg Karlsruhe entführen die Zuhörerschaft in die Zukunft und erklären die Fähigkeiten, die Menschen brauchen, um sich dort zurechtzufinden. Klar ist für die Forscherinnen und Forscher, dass der Mensch diese Fähigkeiten aktiv mitgestalten können muss. Annika Oser und Frauke Ritter vom Lehr-Lern-Labor Informatik der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe beantworten die Frage, wie Instagram im Informatikunterricht behandelt werden kann und warum die Vermittlung digitaler Kompetenzen zentral ist.

Stadt Karlsruhe
Wissenschaftsbüro

Kostenfreies WLAN

Unbegrenzt im Internet surfen?

Ganz einfach: In Karlsruhe mit KA-WLAN und in der Region mit BADEN-WLAN bereits an über 200 öffentlichen Zugangspunkten verfügbar.

Nutzen Sie nach einmaliger Registrierung KA-sWLAN und BADEN-sWLAN verschlüsselt!

Sicher surfen mit
KA-sWLAN und
BADEN-sWLAN!

© Stadt Karlsruhe | Layout: Streeck
Bild: Dennis Dorwarth Photographie



Alle Informationen
und Hotspots unter:
www.ka-wlan.de

